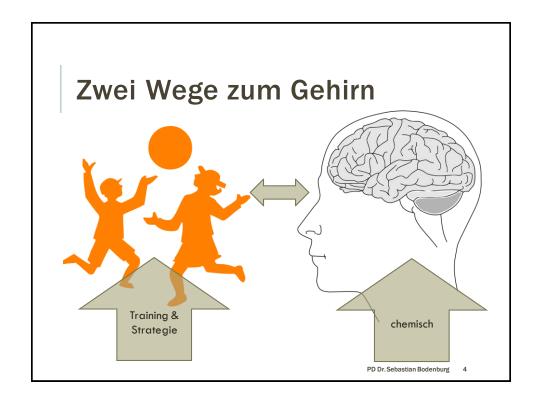


Auf welcher Ebene wirkt Neuropsychologie?





Behandlung durch Training & Strategie

Neuropsychologische Therapie

- ist ein interaktiver Prozess zwischen Patient/-in und Neuropsychologen
- erfordert fortwährende Mitwirkung und Geduld auf Ihrer Seite

Der Nutzen der Neuropsychologischen Therapie hängt damit auch von Ihrer Motivation ab

Zusätzliche psychische Beschwerden können den Behandlungsprozess verlängern, z. B.

- melancholische Stimmung
- Sorgen
- · überhöhte Sorgfalt

PD Dr. Sebastian Bodenburg

5

Nutzen der neuropsychologischen Untersuchung

PD Dr. Sebastian Bodenburg

Nutzen der neuropsychologischen Untersuchung

Feststellung der Stärken und Schwächen hinsichtlich des geistigen und psychischen Leistungsvermögens, sog. <u>Differentialdiagnostik</u> (dazu gleich mehr)

Bei MS sind häufig eingeschränkt die

- Aufmerksamkeitsleistungen
- sog, exekutiven Funktionen

Abgrenzung von Störungen des geist gebei Köpfrechenaufgaben von anderen psychischen Störungen 2. Antriebs und deengrmut gleich mehr)

<u>Aufmerksamkeitsstörungen</u>

- Er Störungen der exekutiven Funktionen
- Ablenkbarke Flexibilität
- Scheichzeleiges Halfein und Vereinbeffehr
- Beurteilung des Verlaufes durch wied von Informationen ist eingeschränkt, z.B.

PD Dr. Sebastian Bodenburg

Neuropsychologische Differentialdiagnostik

Sie schildern im Erstgespräch Gedächtnisbeeinträchtigungen und

Konzentrationsschwierigkeiten

Diese Störungen treten bei Ihnen hauptsächlich auf, wenn Sie sich in einer Gruppe befinden (z. B. Abendessen in einem Restaurant) In der neuropsychologischen Untersuchung ergibt sich:

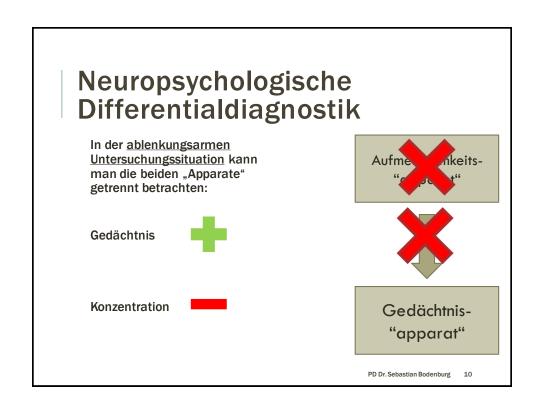
Gedächtnis



Konzentration







Neuropsychologische Differentialdiagnostik

Für die neuropsychologische Therapie bedeutet dies, dass <u>nur</u> <u>die Aufmerksamkeitsleistungen</u> behandelt werden.

Eine Gedächtnisbehandlung hätte keinen Nutzen.

Die Beschwerden in ablenkungsreicher Umgebung würden bestehen bleiben!





PD Dr. Sebastian Bodenburg

11

Neuropsychologische Differentialdiagnostik

Stichwort Depression:

Depressive Patienten sind zwar häufig in den Tests der exekutiven Funktionen eingeschränkt, nicht jedoch so häufig in den Tests der Aufmerksamkeitsleistungen, dies gilt für MS-Patienten nicht.

In der geschilderten Lebensgestaltung und in der Verhaltensbeobachtung gibt es Unterschiede zwischen MSbedingten Einschränkungen und depressiven Symptomen

In die Testuntersuchung werden außerdem Selbstbeurteilungsskalen z.B. zum Umgang mit Stress, zu Symptomen einer Angststörung oder einer depressiven Störung einbezogen.

PD Dr. Sebastian Bodenburg

Nutzen der neuropsychologischen Therapie

PD Dr. Sebastian Bodenburg

13

Um welchen Nutzen geht es dabei?

Beispiel: Gedächtnisleistung verbessern, um eine Gedächtnisstörung zu heilen, zu lindern oder eine Verschlimmerung zu verhüten

Der Nutzen hängt u. a. vom Therapieziel ab!

PD Dr. Sebastian Bodenburg

Wie wird der Nutzen gemessen? (Bsp.: Gedächtnisstörung lindern)

Ich merke selbst, dass mein Gedächtnis besser wird, weil ich im Alltag weniger Gedächtnisfehler mache.

Mein Umfeld merkt, dass mein Gedächtnis besser wird, weil ich im Alltag weniger Gedächtnisfehler mache:

- Familie
- Beruf
- Gesundheitswesen

Wenigstens acht Ebenen, die die Beurteilung des Nutzens

beeinflussen können!

Ich erbringe bessere Leistungen in einem Gedächtnistest:

- · Wo wird der Test gemacht ?
- · Wann wird der Test gemacht ?
- Welche Art der Gedächtnisleistung wird überprüft?
- · Welchen Gütekriterien genügt der Test ?
- ... ?

PD Dr. Sebastian Bodenburg

15

Wie wird der Nutzen gemessen? (Bsp.: Gedächtnisstörung lindern)

Gesundheitsnormen: Wissensstandards:

Individuelle Norm

 Kontrollierte wissenschaftliche Erfahrung

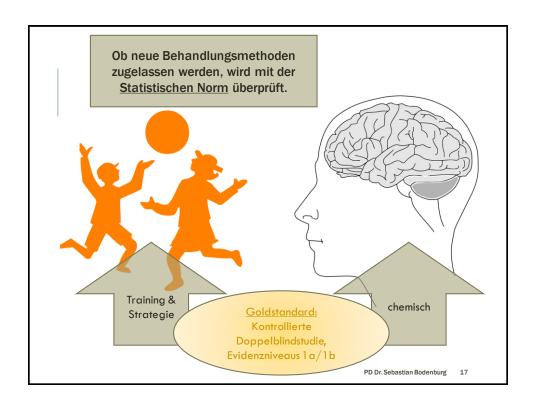
Soziale Norm

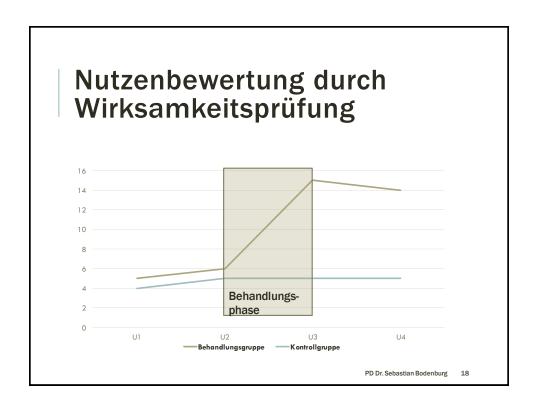
Subjektive

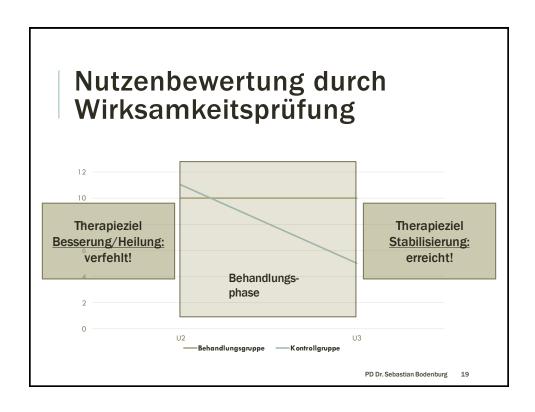
Statistische Norm

Alltagserfahrung

Merke: Es ist eher die Ausnahme, dass dies zu identischen Beurteilungen führt!









Neuropsychologische Behandlung

Restitutive Therapie ("Wiederherstellung")

Maßnahmen mit dem Ziel einer neuronalen Reorganisation

Neuropsychologische Behandlung

Kompensatorische Therapie ("Ausgleich")

Maßnahmen mit dem Ziel der Anpassung an kognitive Störungen und zum Erlernen von Ersatz- und Bewältigungsstrategien



Neuropsychologische Behandlung

Integrative Therapie ("Anpassung")

Maßnahmen mit dem Ziel der Verarbeitung und zur Reintegration in das soziale. schulische und berufliche Umfeld



PD Dr. Sebastian Bodenburg

Sie haben es sicherlich schon erraten: Für jede der drei Behandlungsformen gibt es unterschiedliche Therapieziele!

Beispielsweise:

Für die Wiederherstellung das wiederholte Training zur Verbesserung der geteilten Aufmerksamkeit

Für den Ausgleich die Nutzung eines Logbuches als externes **Gedächtnis**

Für die Anpassung Gespräche zur Krankheitsverarbeitung

Zusammenfassung

Neuropsychologische Therapie hat einen Nutzen wenn

- eine gründliche neuropsychologische Untersuchung erfolgt,
- angemessene Therapieziele erarbeitet werden
- -und Sie nach Kräften an der Therapie mitwirken!

PD Dr. Sebastian Bodenburg

25

Beispiele für kompensatorische neuropsychologische Therapie

Der "Ausgleich" eingeschränkten Leistungsvermögens

PD Dr. Sebastian Bodenburg

Beispiel 1: <u>Logbuch</u> zur Verbesserung der Gedächtnisleistung

Ein Logbuch entlastet das Gedächtnis von Routineaufgaben.

Die Entlastung kann zu besseren Lern- und Merkleistungen führen.

In das Logbuch tragen Sie ein: Termine, Absprachen, Einkaufslisten, Telefonanrufe, Dinge, die sie erlebt haben und was sonst noch wichtig ist.

Gegenüber Zetteln hat das Logbuch den Vorteil, dass Sie zurückblättern können und das die Informationen an einem Ort aufbewahrt werden.

Wenn das Logbuch gefüllt ist, starten Sie ein neues.

So entsteht mit der Zeit ein externes Gedächtnis.

PD Dr. Sebastian Bodenburg

